



Sulz, 26. Juli 2023

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit diesem Brief zum Ende des Schuljahrs 2022/23 möchten wir wieder Erfolge und Meilensteine der vergangenen zwölf Monate würdigen.

Im Schuljahr 2022/23 besuchten **insgesamt 672 Schülerinnen und Schüler in 29 Klassen** das Albeck-Gymnasium (AGS). Sie wurden von 62 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet. 81 Fünftklässler/innen wurden im September am AGS begrüßt und konnten sich in den darauffolgenden *Ankommen-Wochen* mit neuen Gesichtern, Fächern und Regelungen vertraut machen.

Während des laufenden Schuljahrs waren durch neu auftretende personelle Lücken in der **Lehrerschaft** mehrmalige Lehrauftrags- und Stundenplanumstellungen notwendig. Allen Kolleginnen und Kollegen, die höchst flexibel mitten im Schuljahr neue Lerngruppen und Klassen übernommen haben, sowie unseren Stundenplanern gilt unser besonderer Dank. Glücklicherweise konnten vier erstmals am AGS beschäftigte Vertretungslehrkräfte während des Schuljahrs Lehraufträge übernehmen, so dass noch größere Engpässe und Unterrichtsausfall aufgefangen werden konnten.

Unsere 49 **Abiturientinnen und Abiturienten** haben das Abitur erfolgreich mit einem Gesamtschnitt von 2,1 bestanden und wurden beim Abiball am 30. Juni feierlich verabschiedet. Die Korrekturen der Abiturklausuren sowie die Zweit- und Drittkorrekturen für weitere Schulen wurden von unserem Kollegium auch in diesem Schuljahr in einem extrem kurzen, vom Kultusministerium vorgegebenen Zeitraum bewältigt. Dadurch waren an manchen Schultagen zahlreiche Kolleginnen und Kollegen (KuK) mit Korrekturen statt mit Unterricht beschäftigt. Andere KuK haben Vertretungen übernommen. Für die zahlreichen Überstunden und Zusatzaufgaben im Rahmen der Durchführung des Abiturs danken wir allen Lehrerinnen und Lehrern ganz herzlich.

Dank gilt allen Kolleginnen und Kollegen für ihr großes Engagement im Fachunterricht aller Klassen sowie bei sämtlichen außerunterrichtlichen Veranstaltungen, so dass unsere Schule Lern-, Lebens- und Entwicklungsraum aller Schülerinnen und Schüler (SuS) ist:

Mit großem organisatorischem Aufwand wurden wieder in zwei Klassenstufen standardisierte **Lernstand-Testungen** durchgeführt: Die SuS der Klassen 5 und 8 absolvierten die vom IBBW (Institut für Bildungsanalyse Baden-Württemberg) entworfenen Testungen in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik.

Ab kommendem Schuljahr werden zusätzlich zu diesen Lernstandtestungen zahlreiche weitere Erhebungen im Rahmen der sogenannten „Datengestützten Schulentwicklung“ auch am Albeck-Gymnasium regelmäßig durchgeführt.

In unserer **Hausaufgabenbetreuung und Sprachförderung** wurden zahlreiche Kinder der 5. – 7. Klassen kontinuierlich beim Lernen unterstützt. Ein Schwerpunkt wurde dabei auf die Förderung der Lese- und Schreibkompetenz gelegt.

In unserer **Vorbereitungsklasse (VKL)** wurden im vergangenen Schuljahr 12 – 22 aus der Ukraine und der Türkei stammende Kinder und Jugendliche unterrichtet und gefördert. Ständig wechselnde Schülerzahlen durch Abgänge und Neuzugänge forderten unsere VKL-Lehrerinnen in sehr hohem Maße. Stundenpläne wurden im 8-Wochen-Takt umgestellt und aktualisiert. Trotz aller organisatorischer Herausforderungen und Probleme haben viele dieser SuS recht gute sprachliche Fortschritte erzielt. Allen in der VKL engagierten Lehrerinnen sei an dieser Stelle ganz herzlich für ihren unermüdlichen und motivierenden Einsatz gedankt.

Unser BOGY-Team engagierte sich im vergangenen Schuljahr wieder für ein äußerst breitgefächertes Angebot an Maßnahmen der **Berufs- und Studienorientierung**. Neben vielen bereits bewährten Modulen und Bausteinen gab es erfreulicherweise in diesem Schuljahr erstmals auch wieder ein BEST-Seminar vor Ort, in dem unseren KS-Schüler/innen das notwendige Knowhow für die Studien- und Berufswahl vermittelt wurde. Auch an den Berufsorientierungsangeboten der Stadt und des GHV Sulz (KAZ, Speed-Dating) nahmen unsere SuS interessiert teil.

Fünft- und Sechstklässler/innen besuchten in der letzten Woche der Sommerferien 2022 die erneut am Albeck-Gymnasium angebotene **Sommerschule 2022**, die in Kooperation mit der Grundschule Bergfelden und der Hector-Kinderakademie den Kindern ein abwechslungsreiches Programm aus Erlebnispädagogik und Kernfachunterricht bot und gut auf den Start ins neue Schuljahr vorbereitete.

Als **Kulturschule** intensivierte das Albeck-Gymnasium die Kooperation mit dem *kulturLABORSulz* sowie mit dem *Förderverein Kulturhaus Bauernfeind* durch gemeinsame Konzertveranstaltungen und durch die Mitwirkung beim Sulzer *Kulturtag*.

Bei unterschiedlichsten Konzerten und Musikveranstaltungen konnten unsere Schülerinnen und Schüler ihr musikalisches Können wieder unter Beweis stellen, so z.B. beim Weihnachtskonzert, bei der Musicalaufführung „Teuflische Göttinnen“, beim Jazzkonzert, beim Sommerkonzert sowie bei zahlreichen städtischen Feierlichkeiten, die durch unsere Musik-AGs umrahmt und bereichert wurden.

Darüber hinaus konnten SuS unserer 8., 11. und 12. Klassen wieder an der Stuttgarter Staatsoper echte Theaterluft schnuppern und in Workshops auf Opernbesuche vorbereitet werden. Besuche englischer und deutscher Theateraufführungen in Tübingen und Stuttgart bereicherten und vertieften das im Fachunterricht Erarbeitete.

Bei verschiedenen **Sportturnieren** konnten sich unsere SuS jahrgangsweise Wettkämpfe liefern und um Siege ringen: Handball- und Volleyballturniere forderten die Kinder und Jugendlichen ebenso heraus wie die **Bundesjugendspiele** oder die zum Schuljahrsende organisierten Spenden- und Sponsorenläufe.

Die beeindruckende Bandbreite der im vergangenen Schuljahr am Albeck-Gymnasium angebotenen **Arbeitsgemeinschaften** und Wettbewerbsteilnahmen zeigte sich beim diesjährigen Schulfest am 25. Juli mit Präsentationen des MINT-Bereichs, der Forscher-AG, der Zukunftswerkstatt, der Theater-AG sowie der Gitarrenbau-AG etc.

Der Dank der gesamten Schulgemeinschaft gilt unserem Team des **Schulsanitätsdiensts** und dessen Leiter für die zuverlässige und kontinuierliche Versorgung verletzter oder erkrankter Schülerinnen und Schüler während des laufenden Schulbetriebs sowie für die im Juni erfolgreich durchgeführte DKMS-Registrieraktion, bei der sich SuS der KS1 ins Spendenregister aufnehmen ließen.

Im Schuljahr 22/23 wurden folgende **Schullandheimaufenthalte und Studienfahrten** durchgeführt: Für unsere Achtklässler/innen begann das Schuljahr mit einem Aufenthalt am Bodensee und für unsere Abiturient/innen mit einer Studienfahrt nach Leipzig. Unsere Sechstklässler/innen verbrachten im Juli eine Woche in der Pfalz bzw. in der Ortenau. Die Elftklässler/innen konnten im Juli erstmals wieder auf Abschlussfahrt nach Berlin reisen. Nach pandemiebedingter Pause besuchte im Juni 2023 eine 20-köpfige Gruppe von Zehnt- und Elftklässler/innen erstmals wieder unsere **Partnerschule, das Sami-Fraseri-Gymnasium in Tirana (Albanien)**, die im Herbst 2022 für ihren interaktiven Ausstellungsbeitrag „Schule in kommunistischer Zeit“ für die Initiative „Tirana – Europäische Jugendhauptstadt 2022“ ausgewählt und prämiert worden ist.

Die städtischen Jubiläumsfeierlichkeiten der **Jumelage** mit der am Atlantik liegenden **Partnerstadt Montendre** wurden von Lehrkräften und Familien unserer Schule unterstützt sowie von unserer Bigband umrahmt. Französische Gäste konnten während ihres Besuchs im Beratungszentrum der Schule einquartiert werden. Parallel dazu wird momentan eine neue Schulpartnerschaft mit dem *Lycée Scheurer-Kestner* in Thann (Elsass) aufgebaut, die neben Gruppen- und Individualaustauschen auch kulturelle Begegnungen zwischen französischen und deutschen SuS ermöglichen soll. Am 13. Juli sondierte und diskutierte die AGS-Schulleitung zusammen mit dem Schulleiter aus Thann die Möglichkeiten einer künftigen Zusammenarbeit.

Während der **Verfügungstage** führten unsere Lehrerinnen und Lehrer eine Vielzahl unterschiedlicher Exkursionen in Gedenkstätten, Museen, Kirchen und Synagogen durch, bei denen die Kinder und Jugendlichen das im Fachunterricht Gelernte vertiefen und anschaulich erleben konnten.

Der Deutsch- und Fremdsprachenunterricht wurde wieder durch Workshops bereichert, bei denen die SuS mit künstlerischen Herangehensweisen Kompetenzen und Inhalte erarbeiteten. Beim Besuch des Öko-Mobils bzw. an drei waldpädagogischen Unterrichtstagen konnten unsere Unterstufenschüler/innen Fauna und Flora beobachten und entdecken. Schüler/innen verschiedenster Altersstufen erlebten eine große Bandbreite an Präventionsangeboten, z.B. Alkohol- und Drogenprävention, Verkehrserziehung, Anti-Mobbing-Programme.

Unsere **Schulsozialarbeiterin, Frau Witek**, war in diesem Schuljahr wieder für sehr viele Schülerinnen und Schüler, für Klassen und für Familien im Einsatz. Die Folgen der Pandemie und der dadurch entstandenen gesellschaftlichen Veränderungen machen sich in ihrem und in

unserem aller Arbeitsalltag bemerkbar und fordern entschlossenes Handeln und Helfen dort wo es Probleme gibt oder wo die Not groß ist. Unterstützung konnte auch durch die *Schulpsychologische Beratungsstelle Donaueschingen*, durch die *Jugendämter* oder durch den *Sonderpädagogischen Dienst* gefunden und vermittelt werden. Die Schulgemeinschaft dankt Frau Witek für ihren höchst professionellen Einsatz sowie für ihre große Hilfsbereitschaft! Zur Stärkung der Schulgemeinschaft trug unsere überaus aktive **Schülermitverwaltung (SMV)** mit dem SMV-Tag, der Weihnachtsaktion, der MOVIE NIGHT, dem Frühlingsfest und der Unterstufendisco bei, wofür allen Organisator/innen ein herzliches Dankeschön gilt. Wir danken auch allen SuS, die sich als Klassensprecher/innen oder Schülersprecher/innen für unsere Schulgemeinschaft engagiert haben (unter anderem auch als gewählte Vertreter/innen in der Schulkonferenz s.u.). Im kommenden Schuljahr sollen alle Klassen- und Schülersprecher/innen noch stärker in Prozesse der Schulentwicklung eingebunden werden: Neue Regelungen der Schulgemeinschaft werden nachhaltiger mit den SuS diskutiert und weiterentwickelt.

Im vergangenen Schuljahr fanden zwei **Elternbeiratssitzungen** (Versammlung der Elternsprecher/innen aller Klassen) sowie zwei **Schulkonferenzen** (Konferenz, in der laut Schulgesetz Schüler/innen, Eltern und Lehrer/innen beraten und beschließen) statt, bei denen über aktuelle Themen unserer Schulgemeinschaft informiert und diskutiert wurde. Überdies pflegten unsere Elternbeiratsvorsitzenden einen regelmäßigen Austausch mit der Schulleitung. Allen Eltern, die sich im vergangenen Schuljahr als Elternvertreter/innen in den Klassen engagierten, danken wir für die verlässliche Kommunikation und für die konstruktive Zusammenarbeit.

Beim **Pädagogischen Tag 2023** wurden vom Kollegium Meilensteine für die Weiterentwicklung der Digitalisierung am Albeck-Gymnasium auf den Weg gebracht. Ausgangspunkt und Basis aller Überlegungen und Beschlüsse waren die im Rahmen der Herbst-Schulkonferenz von Schülern, Eltern und Lehrer/innen zusammengetragene Beobachtungen und Wünsche. Richtungsweisende Veränderungen wurden daraufhin in der vierten Gesamtlehrerkonferenz sowie in der zweiten Schulkonferenz beschlossen: Künftig werden unsere SuS Medienbildung an *Chromebooks* erfahren. Ein Team aus sechs Kolleg/innen wird ab Herbst ein neues Schulcurriculum „Medienbildung“ erarbeiten. Ab dem kommenden Schuljahr wird „Medienbildung“ als einstündiges Fach in Klasse 5 unterrichtet.

Der zunehmenden Digitalisierung wird auch unsere seit Dezember freigeschaltete neue **Schulhomepage** gerecht, deren Informationen, Hinweise und Downloadangebote immer auf dem neusten Stand sind.

Die Einrichtung dieser neuen Schulhomepage wurde finanziell äußerst großzügig durch unseren **Förderverein (FöVe)** ermöglicht, der seit Dezember 2022 mit einer neuen Vorstandschaft aktiv ist und zahlreiche Projekte tatkräftig unterstützt. Wir danken dem FöVe-Vorstandsteam ganz herzlich für sein Engagement sowie für die Quartalsitzungen, bei denen über die Vergabe von Fördermitteln diskutiert und beschlossen wird. Allen FöVe-Mitgliedern sei Dank für die meist seit Jahren bestehende Treue zum AGS-Förderverein. Stabile und kontinuierlich wachsende Mitgliederzahlen ermöglichen zahlreiche Projekte, die allen Schülerinnen und Schülern zugutekommen. Wir freuen uns auf weitere neue Mitglieder!

Die Schulleitung und die Schulgemeinschaft danken außerdem für die kooperative und zuverlässige **Zusammenarbeit mit Vertreter/innen des Schulträgers**: Nach einem aufwändigen Bewerbungsverfahren konnten zwei neue Schulsekretärinnen vertraglich verpflichtet und bereits eingearbeitet werden: Frau Beninato und Frau Faißt ersetzen ab nächstem Schuljahr unsere beiden Sekretärinnen, die ihren wohlverdienten Ruhestand angetreten haben. Mit dem herzlichen Dank der ganzen Schulgemeinschaft wurde gestern unsere langjährige Sekretärin Frau Plocher während des Schulfests verabschiedet. Ihre einzigartige Hilfsbereitschaft, ihre überaus freundliche Art, ihre herausragende Erfahrung und Selbstständigkeit wird uns allen fehlen.

Mit Unterstützung des Sulzer Bauamts konnten wieder zahlreiche Projekte angegangen und umgesetzt werden: Bei der im Dezember in der Aula stattfindenden Gemeinderatssitzung konnte der bestehende **Sanierungs- und Ausbaubedarf** im Bereich der naturwissenschaftlichen Fachräume verdeutlicht werden. Wir danken dem Schulträger und dem Bauamt, dass der Ausbau eines zweiten NWT-Fachraums demnächst beginnt, so dass dieses Unterrichtsfach ab Schuljahr 24/25 auch in der Kursstufe belegt werden kann.

Die Schulgemeinschaft dankt am Ende dieses Schuljahrs auch unserer Schulköchin für das bei Schüler- und Lehrerschaft so beliebte Angebot in unserer Mensa sowie für die inzwischen gut funktionierende Bestellabwicklung über Mensamax. Unserem Hausmeister sowie allen Gebäudereinigungsfrauen danken wir für ihren regelmäßigen Dienst, für ihren Einsatz während der Sommerferien sowie für alle Herausforderungen, die sie im Alltag des vergangenen Schuljahres bewältigt haben.

* * * * *

Zum Ende dieses Schuljahrs verlassen aus privaten Gründen vier Kolleg/innen unsere Schule, denen wir für ihre Unterrichtstätigkeit sowie für ihr Engagement am Albeck-Gymnasium danken. Wir wünschen ihnen alles Gute an ihren neuen Wirkungsstätten in der Region bzw. im Raum Karlsruhe.

Unserem Kollegium sei auch gedankt für die sorgfältige und professionelle Ausbildung unserer beiden Referendarinnen, die ihr zweites Staatsexamen sehr erfolgreich abgelegt haben.

Ins neue Schuljahr startet das Kollegium voraussichtlich mit neun neuen Kolleginnen und Kollegen, darunter vier neu eingestellten. Dies scheint in Zeiten großer Probleme mit der Lehrerversorgung ein Glücksfall zu sein, wobei Teilabordnungen einzelner Lehrkräfte an Gymnasien der Region bzw. an die Realschule Sulz ein neuer Trend sind.

* * * * *

Hier noch ein Ausblick auf den Start des Schuljahrs 2023/24:

Das neue Schuljahr beginnt am Montag, 11. September 2023, um 07:30 Uhr für alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 6-11. Der Unterricht endet für diese Klassen nach der 5. Stunde.

Für SuS der Kursstufe 1 und 2 beginnt das neue Schuljahr mit einer Tutorienstunde ab 10:15 Uhr. Anschließend findet in der 5./6. Stunde Unterricht nach Plan statt.

Unsere neuen Fünftklässler/innen starten am Dienstag, 12. September, um 10:15 Uhr mit einer zentralen Begrüßungsfeier in der Aula ins neue Schuljahr am Albeck-Gymnasium.

**Allen Schülerinnen und Schülern, allen Eltern,
allen Kolleginnen und Kollegen wünschen wir schöne und erholsame Sommerferien!**

gez.

Katharina Lucke
(Schulleiterin)

Dr. Markus Vogt
(ÖPR-Vorsitzender)

Petra Dürr
(Elternbeiratsvorsitzende)

Patricia Plocher
(Schülersprecherin)